

Zeitschrift: Horizonte : das Angebot von Pro Senectute Kanton Zug
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zug
Band: 13 (2007)
Heft: 25

Rubrik: Leserinnen ; Leser

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Leserinnen Leser

Zufrieden in allen Belangen 82

Zugesandt 84

Leserinnen,
Leser

Zufrieden in allen Belangen

Fragen an Cécile Lucian, Mitarbeiterin bei Pro Senectute Service von 1990 bis 2006

*Pro Senectute Kanton Zug (PS):
Seit 1. April 1990 hast du bei uns im
Haushilfe- und Mahlzeitendienst ge-
arbeitet. Nun gehst du in Pension. Auf
welche Ereignisse und Leistungen schaust
du mit besonderer Freude zurück?*

Cécile Lucian: Ich konnte durch meine Tätigkeit mithelfen, dass Menschen länger in ihrer gewohnten Umgebung leben und dass sie eine gewisse Lebensqualität erhalten konnten. Im Weiteren lernte mich PS, offen und anpassungsfähig zu bleiben. Beispiel hierfür sind nur schon die beiden Züglete unserer Büros 1994 vom Neustadt- ins Herti- und dann wieder im August 2003 ins Guthirt-Quartier. Der Wechsel der Standorte brachte erfreulicherweise jedes Mal verbesserte Arbeitsplätze und kundengerechtere Lokalitäten mit sich.

Vor der Festanstellung hast du auch schon bei PS gearbeitet. Was hast du damals getan?

Ich war als Haushelferin und Pflegerin bei verschiedenen Kunden tätig. Habe also an der Basis gearbeitet und dadurch erfahren, wie die Kunden leben (müssen) und welche Anliegen und Bedürfnisse sie haben.

Welches war die schmerzlichste Erfahrung im Verlaufe dieser Zeit?

Der Abbau unseres beliebten und seit Jahrzehnten bestens funktionierenden Haushilfedienstes und die vor allem in der Stadt Zug unschön erzwungene und nicht kundenfreundliche Übergabe dieser Dienstleistung an den Spitex-Verein. Dadurch haben auch rund 100 Frauen ihre Beschäftigung verloren.

Was hat dir an deiner Arbeit gefallen?

Die Selbstständigkeit und die offene und herzliche Beziehung zu den Kunden und Helferinnen.

Worüber hast du dich immer wieder geärgert?

Dass unser gutes Wirken je länger, je mehr den Schlagworten wie Ökonomisierung oder Effizienz geopfert wird. Da werden Sparübungen auf den falschen Buckeln durchgezogen und gleichzeitig wird sogenannten professionalisiert, bis dies viele Menschen nicht mehr bezahlen können.

Welche Eigenschaften waren für dich am wichtigsten im Umgang mit der Kundschaft?

Grosses Einfühlungsvermögen, Zeit und Geduld haben.



Rathaus-Apotheke

Dr. pharm. Bernhard Tobler
Dorfstrasse 3 6341 Baar

ZUGER KINOS



SENIORENKINO

Jeden letzten Dienstagnachmittag im Monat
um 14.30 Uhr im Kino Seehof,
Schmidgasse 8, Zug
Ermässigtter Eintrittspreis: Fr. 13.-
Telefon 041 726 10 01

Rückmeldungen zu Veranstaltungen

Personen für den Erhalt und Ausbau
dieser von Käbelgütern und die
Schlafabende in der Stadt in der
Wissenschaften der Universität für
die Schwabinger in der Stadt
Begrüßung der Käbelgüter

**Und im Umgang mit den Kolleginnen
und Kollegen bei PS?**

Flexibilität, Verständnis, Gelassenheit,
Humor, auch Beharrlichkeit und Stehver-
mögen.

**Wenn du PS von 1990 mit jener von heute
vergleichst, was hat sich geändert?**

Sie ist bekannter, beliebter, moderner,
grösser und vielseitiger geworden.

**In welche Richtung sollte sich deiner
Meinung nach PS in Zukunft verändern
und entwickeln?**

Sie sollte ihre Kräfte für letztlich wichti-
gere Dinge als für das leidige Geld-
Sammeln, für die Mittelbeschaffung
einsetzen können. Dazu müsste sie
über eine breitere finanzielle Unter-
stützung verfügen, die es ihr als ge-
meinnützige Institution ermöglicht,
sich zu entwickeln und bestehen bleiben
zu können.

**Ist für alte Menschen im Kanton Zug
genügend gesorgt?**

Grundsätzlich ja. Ich höre immer wieder
viele Komplimente gerade in Bezug auch
auf die Dienstleistungen von PS. Doch
habe ich das Gefühl, dass noch zu viele
Menschen das Angebot nicht kennen
oder schlicht nicht nutzen, aus welchen
Gründen auch immer.

Fahrtplan: Themenabend

Nach längerer Krankheit bedingt durch
kontinuierlich mehr als zwei Wochen
Zwisch-Grübeln angeschlossen
eine sehr schön erlebte Fahrt durch den
schwäbischen Frühling, das ist nicht zu
vergessen und nicht zu vergessen

**Was bedeutet Älterwerden für dich
persönlich?**

Langsamere Gangart.

**Worauf freust du dich am meisten in
der kommenden Zeit?**

Auf die Familie. Und auf mehr Zeit für
mich selber.

**Gibt es in der Zukunft etwas, wovor
du Angst hast?**

Vor einer schweren Krankheit.

**Was bedeutet für dich Lebensqualität und
Wohlbefinden?**

Zufriedenheit in allen Belangen.

**Du hast bereits erste Erfahrungen als
«Teilzeit-Pensionierte» machen können.
Und?**

Ich staune und geniesse.

**Was stört dich an der heutigen Zeit
am meisten?**

Krieg, Hektik und Kriminalität.

**Zwei Fragen aus dem Nähkästchen.
Erstens: Hast du auch ein Laster oder
eine bestimmte Schwäche?**

Ich esse «zu» gerne und kann schlecht
nein sagen (Helfersyndrom).

**Zweitens: Welches sind deine Tugenden
oder Stärken?**

Ich pflege eine positive Lebenseinstellung.



Cécile Lucian mit Sohn, Tochter und Enkelkindern.

**Welche drei Wünsche sollten noch in
Erfüllung gehen?**

Krieg und Hunger endlich beseitigen.
Bei guter Gesundheit 100 Jahre alt
werden und – ein Sechser im Lotto
könnte ja auch nicht schaden ...

**Vielleicht möchtest du noch etwas los-
werden?**

Ich rufe allen Kolleginnen und Kollegen
von PS zu: Macht weiter so! Und ich
danke euch für die schöne Zeit und
wünsche allen nur Gutes und Schönes.

*Das Team von Pro Senectute Kanton Zug
dankt Cécile Lucian ganz herzlich für
ihre Treue, den unermüdlichen Einsatz
und das wertvolle Wirken im Dienste der
älteren Menschen und wünscht ihr für
die Zukunft alles Gute.*

Forellenspezialitäten

**Erich und Barbara
Huwyler-Merkli**
Luzernerstrasse 22
5643 Sins
Tel. 041 787 11 32
Fax 041 787 17 51
www.loewen-sins.ch

Unser Platzangebot

- Restaurant 80 Plätze
- Speisesaal 40 Plätze
- Stübli 16 Plätze
- Kleiner Saal 40 Plätze
- Grosser Saal 180 Plätze
- Garten 80 Plätze

- Komfortable Zimmer
- Kinderspielplatz
- Mitglied Gilde etablierter Köche
- Mittwoch ab 14 Uhr und Donnerstag geschlossen

Reisen leicht gemacht

Geme zeigen wir Ihnen

Zugesandt

Zu meinem 77. Geburtstag

Ihre Glückwünsche und der Gutschein zu meinem 77. Geburtstag waren eine echte Überraschung und ich habe mich riesig gefreut. Ich werde mir davon Blumen kaufen, vielen herzlichen Dank dafür.

Freundliche Grüsse. L.H.

Was für eine wunderschöne Überraschung – Sie haben mir einen Gutschein geschenkt zu meinem Geburtstag. Sie haben mich glücklich gemacht, weil es nicht selbstverständlich ist, dass jemand so lieb an einen denkt, nur weil man 77 Jahre alt geworden ist. Ich danke Ihnen sehr sehr herzlich. Ich werde mir ein Buch kaufen und viele Male an Sie denken. Ihnen alles Gute.
Mit lieben dankbaren Grüssen. T.D.

Spenden an Pro Senectute

Wie Sie bemerken, bin ich umgezogen, ins Altersheim. Dass ich hier glücklich bin, kann ich versichern. Doch lebe ich hier ordentlich teuer, so kann ich mir keine Ausgaben mehr leisten und Ihnen keinen Beitrag mehr geben. Danke für Ihr Verständnis, guten Erfolg und alles Gute weiterhin.

Mit freundlichen Grüssen G.G.

Fahrten zum Thermalbad Zurzach

Nach längerer krankheitsbedingter Pause konnte ich mich erstmals wieder dem Zurzach-Grüpplein anschliessen. Es war eine so herrlich schöne Fahrt durch den erwachenden Frühling, dass ich mich einfach noch schriftlich bei Ihnen allen bedanken muss. Ganz besonders gilt dieser Dank den immer hilfsbereiten, sicheren Fahrern, die ihre Zeit zur Verfügung stellen.

Leider musste die nächste Fahrt dann mangels Anmeldungen abgesagt werden. Das ist mir unverständlich. Ich realisiere immer wieder, dass die meisten Senioren das Angebot gar nicht kennen. Es scheint unterzugehen in der Vielfalt der Möglichkeiten. Eine ganz gezielte Information wäre möglicherweise hilfreich. Ich denke dabei an den Aushang in den Wartezimmern aller Physiotherapeuten, Hausärzte, Rheumatologen usw. des Kantons. Wartende langweilen sich erfahrungsgemäss und haben Zeit, eine gut gestaltete Information zu lesen. Es wäre mir eine Freude, wenn noch mehr ältere Menschen dieses einmalig gute und günstige Angebot nutzen könnten. Es grüsst Sie alle sehr herzlich. E.O.

Gesucht

Personen für den Begleit- und Lotsendienst von Kindergärtnerinnen und Schulkindern der Unterstufe in Cham

Wir suchen dringend Erwachsene für die Schulwegsicherung in Cham. Als Begleiter/Begleiterin der Kindergartenkinder des Schulhauses Städtli zur Bushaltestelle Neudorf und gemeinsames Warten auf den Bus, sind Sie für die Sicherheit dieser Kinder im Einsatz. Dies ist jeweils nach Kindergartenabschluss und richtet sich nach dem Stundenplan.

Als Lotse/Lotsin überwachen Sie die Kinder auf dem Schulweg entlang der Hauptverkehrsstrassen, bei Fussgängerstreifen und in den Wohnquartieren. Sie beobachten, instruieren, loben oder ermahnen die Kinder.

Der Einsatz beträgt jeweils zirka 30 Minuten und wird entschädigt. Es können auch nur einzelne Einsätze geleistet werden.

Interessenten melden sich bitte bei der Einwohnergemeinde Cham, Sicherheits- und Verkehrsabteilung.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Lütolf unter Telefon 041 784 47 53 gerne zur Verfügung.

**Reisen
leicht
gemacht!**

Gerne zeigen wir Ihnen unser neues Leichtgepäck-Programm

Hofstetter
Lederwaren

Bahnhofstrasse 20, Zug

HASSLER

Bodenbeläge • Teppich • Parkett • Innendekorationen

**HASSLER für hochstehende
Qualität am Boden und in der
Raumgestaltung!**

Hans Hassler AG • Baarerstrasse 23 • 6300 Zug
Telefon 041 711 86 21 • Fax 041 710 59 33
E-Mail: info@cham.hassler.ch • www.hassler.ch

Rückmeldungen zu Veranstaltungen

Zu Gast beim Orgelbauer

Die Orgelreise war so gewaltig – wie die Vorstellung einer so grossen Orgel mit 6000 Pfeifen! Eine so persönliche Führung mit Informationen bis ins kleinste Detail konnte sicher nur stattfinden, weil zwischen dem Direktor und Felix Gubser eine tiefe Freundschaft besteht. Herzlichen Dank an Felix, der uns dieses Erlebnis ermöglichte! Schade, dass die Zeit nicht ausreichte, um das Instrument, z.B. in der Kirche Dornbirn, anzuhören, den begabten Organisten hatten wir dabei! Herzlichen Dank an den Chauffeur Peter Ineichen. Er hat bei den teilweise sehr schlechten Wetterverhältnissen eine supersichere Fahrt hingelegt. Herzlichen Dank für diese ausserordentlich interessante Veranstaltung. Herr Eberli hat uns die Orgel auf eindruckliche Art noch näher gebracht.

Der Besuch bei Orgelbau Rieger war hochinteressant. Wir sind vorzüglich geführt worden, herzlichen Dank.

Burg Zug: Der Bilderdoktor

Vielen herzlichen Dank für die gelungene Veranstaltung. Bin begeistert! Die Ausführungen von Herrn Lohri waren sehr interessant und informativ, seine ruhige Art ohne Stress war absolut super. Ich hätte noch viel länger zuhören und noch mehr erfahren und zusehen wollen. Auch selbst Bildflick machen fand ich eine tolle Idee.

Informativ, spannend, sehr gut vorbereitet, angenehme Atmosphäre

Rückmeldungen zu Sportangeboten

Beckenboden-Gymnastik

Marianne Hossle ist nur zu empfehlen, sie ist super.

Frau Marianne Hossle ist eine gute Leiterin. Sie gibt sich grosse Mühe, ihre Kurse bestens durchzuführen. Sie ist sehr beliebt unter den Teilnehmerinnen.

Frau Hossle ist eine sehr sympathische Therapeutin und kann die Übungen in sehr verständlicher Weise zeigen. Um das persönliche Ziel voll zu erreichen, ist es wichtig, die Übungen täglich zu wiederholen. Ein Auffrischkurs gibt neue Impulse.

Nordic Walking

Frieda Waser war super vorbereitet, hat Material und Lebensmittel in reicher Auswahl bereitgestellt, strahlte Begeisterung und Freude aus und zog das durch vier Stunden durch. Vielen Dank!

Es gefiel mir sehr gut.

Der Kurs war sehr informativ und motivierend. Gute Ernährungsinformationen mit grossem Anschauungs- und Probierangebot. Überdurchschnittliches Angebot an Zwischenverpflegung. Herzlichen dank an Frieda Waser.

Es wäre gut zu wissen, dass Getränke und Früchte während des Kurses angeboten werden. Sogar Brot und Gebäck!

Es waren informative, schöne Stunden! Frieda war eine richtige Powerfrau, die uns «Alte» so richtig begeistern konnte für das Nordic Walking.

War sehr schön mit Frieda.

Der Kurs mit Frieda Waser war super. Es gibt wirklich nichts zu bemängeln. Ich habe ihre Ausstrahlung, Tüchtigkeit und die Gabe, ihr Wissen mit Begeisterung weiterzugeben, ausserordentlich geschätzt. Vielen herzlichen Dank.

Kraft und Beweglichkeit

Ich habe diesen Kurs schon mehrmals besucht und es hat mir viel gebracht, ich möchte auch im Herbst wieder teilnehmen. Urteil insgesamt: sehr empfehlenswert.

Rudern

Stefan war ein sehr angenehmer Kursleiter. Er hat uns auf gute Weise instruiert. Aber auch das kleine Team hat gut harmonisiert. Kurz: Ich fand es super.



Polstermöbel-Werkstätte
Richard Pföstl-von Moos
6332 Hagendorn
Haldenstrasse 4
Telefon 041 780 76 87

Ihr Fachmann für sämtliche Polstereiarbeiten



Der Ferienort für jede Jahreszeit.

Ruhige, sonnige Lage mit prächtiger Sicht über den ganzen Thunersee.

Geniessen Sie unseren zuvorkommenden Service, die feine Küche und die idyllische Gartenanlage. Viele spezielle Angebote wie Woche mit geführten Ausflügen etc. warten auf Sie. Verlangen Sie unsere Unterlagen. Wir freuen uns, Sie zu verwöhnen!

Hotel Sunnehüsi 3704 Krattigen

Frau Hedwig Fiechter, **Telefon: 033 654 92 92**

E-Mail: info@sunnehuesi.ch • Internet: www.sunnehuesi.ch